

Dauerwäsche-Akt.-Ges. in Berlin, Gerichtstr. 23.

Gegründet: 24./2. 1910 (geändert 29./3. u. 11./5. 1910) mit Wirkung ab 1./1. 1910; eingetr. 25./5. 1910. Gründer: Kommanditges. Bernheim, Beer & Co., vertreten durch den persönlich haftenden Gesellschafter Rob. Bernheim, Berlin; Handelsrichter Hugo Fournier, Tegel; Heinrich Schwab, Rechtsanwalt Felix Schreuer, Felix Beer, Berlin. In die Akt.-Ges. haben 1. die Dauerwäsche-Ges. m. b. H., Bernheim, Beer & Co. ihre gesamten Aktiva u. Passiva, 2. die Firma Bernheim, Beer & Co. ihre M. 10 000 Geschäftsanteile der Everclean Linen Co., Ges. m. b. H., eingebracht.

Zweck: Herstellung u. Vertrieb von Wäsche u. verwandten Artikeln, insbesondere von abwaschbarer (Dauer-) Wäsche u. Abschluss aller damit im Zus.hang stehenden Geschäfte.

Kapital: M. 350 000 in 350 Aktien à M. 1000, begeben zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Masch. u. Apparate 38 377, Mobil. u. Utensil. 10 000, Warenbestände 87 562, Kassa 3048, Verfahren u. Lizenzen 75 000, Beteilig. 45 000, Debit. u. Bankguth. 184 467. — Passiva: A.-K. 350 000, R.-F. 8000 (Rüchl. 4000), Kredit. 48 293, Div. 24 500, Tant. 8716, Vortrag 3945. Sa. M. 443 456.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.- u. Betriebs-Unk. 76 370, Abschreib. 83 362, Reingewinn 41 162. — Kredit: 672, Bruttogewinn aus Fabrikation, Lizenzen u. Beteilig. 200 222. Sa. M. 200 894.

Dividenden 1910—1911: 7, 7%.

Direktion: Jul. Bernheim, Felix Beer, Berlin.

Aufsichtsrat: Vors. Hugo Fournier, Tegel; Stellv. Georg Hesselmann, Hamburg; Rob. Bernheim, Berlin; Alexander Lewin, Guben; Bank-Dir. Jul. Hellmann, Berlin.

Prokuristen: Max Gerson, Paul Greiser, Berlin.

Zahlstellen: Berlin: Ges.-Kasse, Bernheim, Beer & Co.

Mechan. Schuh- & Schäftefabrik Manz, A.-G. in Bamberg.

Gegründet: 22./12. 1898 mit Wirkung ab 11./12. 1898. Letzte Statutänd. 15./3. 1900 u. 22./3. 1906. Gründung s. Jahrg. 1898/99. Übernahmepreis M. 556 927.

Zweck: Fortbetrieb der Schäftefabrik Manz und der mechan. Schuhfabrik Manz & Co.

Kapital: M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 400 000, erhöht lt. G.-V. v. 22./3. 1906 um M. 100 000 in 100 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1906, angeboten den alten Aktionären 4:1 v. 30./3.—1./5. 1906 zu 105%.

Hypotheken (Stand Ende 1911): M. 100 447, verzinslich zu 5%. Tig. in jährl. Raten.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. Ende März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., bis 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R., Rest Div.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Immobil. 273 767, Masch.- u. Betriebsinventar 109 113, Kassa u. Wechsel 30 888, Waren u. Material. 225 565, Debit. 491 201. — Passiva: A.-K. 500 000, R.-F. 31 183 (Rüchl. 2188), Spez.-R.-F. 29 000, Hypoth. 98 134, Arb.-Sparkasse u. Kaut. 22 014, Alters- u. Inval.-Kasse 19 006 (Rüchl. 1000), Kredit. 387 530, Tant. an Vorst. u. Beamte 8317, do. an A.-R. 2058, Div. 30 000, Vortrag 3289. Sa. M. 1 130 536.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 119 323, Abschreib. 14 889, Reingewinn 46 855. — Kredit: Vortrag 3076, Bruttogewinn 177 991. Sa. M. 181 068.

Dividenden 1899—1911: 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 5, 6%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Komm.-Rat Heinr. Manz, Heinr. Porzelius. **Prokuristen:** Fabrik-Dir. Franz Federhen, Ernst Manz, K. Stillerich. **Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. Justizrat Dr. Jos. Werner, Bamberg; Otto Lauk, Würzburg; Conrad Manz, Heidelberg. *

Vereinigte Fränkische Schuhfabriken

vormals Max Brust — vormals B. Berneis in Nürnberg

mit Zweigniederl. in Berlin C., Neue Friedrichstr. 38/40.

Gegründet: 1./6. 1892; eingetr. 23./11. 1892.

Zweck: Fortbetrieb der Schuhfabriken Max Brust in Nürnberg u. B. Berneis in Fürth, Herstell. u. Verwert. von Schuhwaren. Der Hauptfabrikationsbetrieb der Ges. befindet sich in deren Nürnberger Anwesen, Aufsessplatz 18 u. Siebenkesstrasse 23. Ausserdem bestehen Fabrikfilialen in gemieteten Räumen in Nürnberg-Gibitzenhof u. Fürth sowie Fabrikfilialen in eigenen Anwesen in Herzogenaurach u. in Mering b. Augsburg. Die Fabriken arbeiten mit einer Dampfkraft von über 550 PS. (11 Dampfkessel, 10 Dampfmasch., 11 Elektromotore u. 8 Dynamos). Die Grundstücke der Ges. haben eine Grösse von 36 000 qm, davon diejenigen in Nürnberg 5000 qm. Bebaut sind 10 000 qm. Einschliessl. Heimarbeiter u. kaufmännischen Personals werden zurzeit ca. 3000 Pers. beschäftigt. Zu Beginn d. J. 1911 wurde in Nürnberg ein Terrain gekauft, auf dem ein Fabrikneubau aufgeführt werden soll. Es ist geplant, von dem ca. 24 000 qm grossen Gelände ca. 12 000 qm zu bebauen, während der Rest noch frei bleiben wird. Der Gesamtkostenaufwand für Grundstück u. Bau wird auf ca. M. 1 500 000 geschätzt; ein Beschluss über Zeit u. Umfang des Baues ist indes noch nicht gefasst. Mit Wirk. ab 1./1. 1900 wurden die Firmen B. Berneis u. Liebmann & Co. in Berlin